

22. Sentiero Attrezzato Zumeles – Punta Erbing (2.301m)



steiler, luftiger Bänderweg am Pomagagnon

Technische Schwierigkeit am Klettersteig:

Gesamtbewertung der Tour:

Detailstrecken am Klettersteig: 20 % Stahlseil, 80 % exponierter Pfad und Steig

Zeit insgesamt:	ca. 5 Stunden
Auf- und Abstieg jeweils:	1000 Hm
Zustiegszeit:	ca. 1 ¾ Stunden
Zeit am Klettersteig:	ca. 1 ¾ Stunden – 350 Hm
Abstiegszeit:	ca. 1 ½ Stunden
Ausrichtung:	Süd

Anfahrt und Ausgangspunkt: bis nach Toblach, dort links ins Höhlensteintal bis kurz vor Cortina zur Ortschaft Chiave. Vor der Ortschaft zweigt links die Straße zum Ospedale Codivilla Putti ab. Dort gibt es einen gebührenpflichtigen Parkplatz.

Schwierigkeit und allgemeine Informationen: Dieser nur zum Teil gesicherte Steig ist kein Klettersteig im klassischen Sinn. Der mühsame Aufstieg über das schlottrige Band ist ausgesetzt, im Sommer sehr heiß und nur dem trittsicheren Bergsteiger anzuraten. Wer aber eine herausfordernde Gipfeltour in relativer Ruhe und mit wunderbarem Blick auf den Cortineser Talkessel sucht, für den ist die „passeggiata della croda (so wird der Steig auch genannt) gerade richtig.

Zustieg: Vom Parkplatz folgt man kurz dem Radweg Richtung Cortina und biegt dann auf den Weg Nr. 202 ab. Der Weg führt hinauf zur großen Schotterrinne, die von der Forcella del Pomagagnon herunterzieht (Abstieg von der Ferrata Strobel). Der Weiterweg zum Einstieg ist beschildert.

Routen Info: Anstrengende und lange Gipfeltour, die gute Kondition, Bergerfahrung, aber vor allem Trittsicherheit voraussetzt. Der Sentiero Attrezzato Zumeles endet in einer kleinen Scharte unterhalb des Punta Erbing. Über einen einfachen Steig gelangt man nach rechts zum Gipfel.

Charakteristik und technische Details: Nur zum Teil versicherter Steig, der am dritten Felsband des Pomagagnon entlang zur Punta Erbing führt. Der Weg verläuft sehr ausgesetzt über steiles Geröll und brüchige Felspassagen, im Sommer ist ein früher Start (Südseite; kein Wasser und sehr heiß) angesagt.

Abstieg. Vom Gipfel geht man zurück zur Scharte, steigt nordseitig zum Weg Nr. 205 ab und folgt ihm bis zur Forcella Zumeles. Der Weg Nr. 204 leitet südseitig abwärts zum Rifugio Col Tondo und weiter zum Ausgangspunkt.

Highlights: Aus- und Tiefblicke vom dritten Band mit dem gewaltigen Sorapisstock im Hintergrund. Tiefblicke auf Cortina d'Ampezzo – einmalig!

